



BAD WALDSEE

# Zwei Millionen Euro für Bad Waldsee und Aulendorf

 LESEDAUER: 2 MIN



Viel Geld fließt in den Wahlkreis Wangen. (Foto: dpa/Monika Skolimowska)

5. April 2020

---

**SCHWÄBISCHE ZEITUNG**

---

Über sieben Millionen Euro erhält der Wahlkreis Wangen in diesem Jahr aus der Städtebauförderung 2020. Dies teilte das Wirtschaftsministerium jüngst in Stuttgart mit. Insgesamt stehen rund 265 Millionen Euro aus Landes- und Bundesmitteln für 396 Maßnahmen zur Verfügung. Bad Waldsee bekomme laut Pressemitteilung 800 000 Euro für die Altstadt III, **Aulendorf** für den Stadtkern 1,2 Millionen Euro.

„Die Mittel zur Städtebauförderung fließen in zahlreiche Maßnahmen in unserer Region. Damit setzen wir vor Ort um, was wir landesweit verfolgen: unsere Kommunen lebenswert zu erhalten und zukunftsfähig zu gestalten“, sagen die Landtagsabgeordneten **Petra Krebs** (Grüne) und Raimund Haser (CDU). Die Schwerpunkte bei der diesjährigen Städtebauförderung reichen vom Bau und Erhalt von Wohnungen, über die Weiterentwicklung bestehender Zentren bis zu Maßnahmen für den Klimaschutz.

Hinter der Städtebauförderung stecke auch ein ökologischer Gedanke: „Für eine nachhaltige Baupolitik gilt ‚Innenentwicklung vor Außenentwicklung‘. Das heißt, wir wollen im Zentrum zuerst nicht-genutzte Flächen in Bauflächen umwidmen, um so wertvolle Grünflächen im Außenbereich zu schützen“, so Krebs.

Laut **Raimund Haser** hat sich die Städtebauförderung zum wichtigsten kommunalen Investitionsprogramm des Landes entwickelt. „Gerade in unserer Region sind die Schaffung von attraktivem innenstädtischen Wohnraum, Großprojekte wie die Landesgartenschau in Wangen, Maria Rosengarten in Bad Wurzach oder ganz allgemein die Attraktivität von Innenstädten auch das Ergebnis des Städtebauprogramms.“



0 Kommentare

 **Schwäbische**

© Schwäbischer Verlag 2020